



AUS LIEBE ZUM SAANENLAND. SEIT 1874.

HALBJAHRESBERICHT PER 30.06.2017

AUF EINEN BLICK

	30.06.2017	31.12.2016	Veränderung
	CHF	CHF	+/- in %
Bilanzsumme	1'340'128'517	1'259'030'951	+6.4%
Kundenausleihungen*	1'057'697'299	1'037'196'140	+2.0%
Kundengelder	1'083'953'817	1'011'423'228	+7.2%
Aktienkurs	2'750	2'650	+3.8%

* Die Kundenausleihungen sind netto nach Verrechnung mit den Wertberichtigungen für Ausfallrisiken abgebildet.

	30.06.2017	30.06.2016	Veränderung
	CHF	CHF	+/- in %
Bruttoertrag	9'291'916	8'502'510	+9.3%
Geschäftserfolg	3'756'172	3'541'172	+6.1%
Halbjahresgewinn	1'204'971	1'162'706	+3.6%
Cost/Income ratio	51.5%	54.2%	

REVISION

Obligatorische Revisionsstelle
PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Aufsichtsrechtliche Revisionsstelle
PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Interne Revision
Aunexis AG, Bern

DIENSTLEISTUNGSPARTNER

Partner der Saanen Bank

Entris
Banking



R|&BANQUIERS
Rahn & Bodmer Zürich

EQUILAS

EDITORIAL

LIEBE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Alles dreht immer schneller in unserer mediengefüllten Gesellschaft, ständig ist man irgendeinem Informationsfluss ausgesetzt, was uns dann das Gefühl der rascher ablaufenden Uhr vermittelt. Nun, wahrscheinlich geht es vielen Lesern gleich wie mir und wir sagen uns «Was, schon wieder ein halbes Jahr verflossen!»

Und deshalb liegt nun der Halbjahresbericht per 30. Juni 2017 der Saanen Bank vor Ihnen.

Die Zahlen sind sehr erfreulich. Sehen Sie selbst auf den nachfolgenden Seiten. Im Einklang damit steht auch die positive Entwicklung des Börsenkurses unserer Aktie. Eine gute langfristige Anlage, nebst dem Dividendenertrag, der deutlich über der maximalen Verzinsung unserer Kundengelder liegt.

Die Saanen Bank, ein Erfolgsmodell!?

Ein Ausrufezeichen, ein Fragezeichen, ja was nun?

Noch vor nicht allzu langer Zeit wurde den Regionalbanken eine düstere Zukunft vorausgesagt. Die Gegenwart sieht anders aus, unserer Bank geht es gut, ja sogar sehr gut. Und dies trotz einem immer anspruchsvolleren oder gar immer verrückteren Umfeld:

Stetig zunehmende Regulatorien, Negativzinsen, automatischer Informationsaustausch, weltweite politische Unsicherheiten, Cyberattacken, dazu unglaubliche und von der Finanzwelt im Vorfeld für nicht möglich gehaltene Ereignisse wie der Brexit... und mitten drin wir mit der Saanen Bank. Warum geht es uns so gut?

- Dank unserer Kunden, die «ihrer» Bank vertrauen und persönliche sowie übersichtliche Verhältnisse bevorzugen.
- Dank unseren Mitarbeitern, welche sich tagtäglich mit vollem Elan für die Bank einsetzen, den Kundenkontakt schätzen und damit eine familiäre Atmosphäre schaffen.
- Dank allen, welche dazu beitragen, dass wir in einer solch schönen und wirtschaftlich starken Region leben können und dabei erst noch ein absolut einmaliges Kultur- und Sportangebot erleben dürfen.

Die Regionalbanken zeichnen sich durch überschaubare Grösse, Nähe zum Kunden und Flexibilität aus und genau das wird in Zukunft noch zunehmend von Bedeutung sein. In einer Zeit mit vielen Unsicherheiten sucht man nach Vertrauen und persönlichem Kontakt.



Wir sind uns bewusst, dass immer wieder und immer neue Herausforderungen auf unsere Bank zukommen. Ich bin mir jedoch sicher, dass wir das Potenzial besitzen, diese Herausforderungen zu meistern.

Unsere Auszubildenden leben in einer sehr intensiven Zeit, in der von ihnen ausserordentliche Leistungen erwartet werden... wiederum haben zwei junge Erwachsene die Ausbildung in unserer Bank mit Bravour abgeschlossen, Gratulation an Belinda König und Kimberly Reichenbach.

Wir dürfen auf ein erfolgreiches Halbjahr zurückschauen und sind dankbar: Ihnen als Kunde für ihr Vertrauen, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich mit viel Herzblut einsetzen und sich mit der Bank identifizieren. Nun schauen wir vorwärts und setzen weiter alles daran, dass wir Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, einen ebenso erfreulichen Ganzjahresabschluss abliefern dürfen.

Freundliche Grüsse

Victor Steimle
Präsident des Verwaltungsrates

RÜCKBLICK

AUF DAS 1. SEMESTER

DIE BANK IST AUF ZIELKURS – BILANZWACHSTUM UND ERFOLG MIT DER VERMÖGENSVERWALTUNG

Das erste Halbjahr 2017 ist die Fortsetzung des bereits sehr guten letzten Jahres, zudem konnte die Bank von guten Marktbedingungen profitieren: Die Bilanzsumme hat sich seit anfangs Jahr um stolze CHF 81.1 Mio. (+6.4%) erhöht. Bei den Ausleihungen liegen wir mit einem Wachstum von 2.0% (CHF +20.5 Mio.) auf Zielkurs. Die Kundengelder haben sogar um 7.2% (CHF +72.5 Mio.) zugenommen, was über den eigenen Zielvorgaben liegt. Sehr erfreulich ist die Zunahme der Kundenwertschriften um 7.9% (CHF +24.3 Mio.) und insbesondere der Anzahl Vermögensverwaltungsmandate (+12.7%). Dank der erfreulichen Entwicklung konnte der Geschäftserfolg für das erste Halbjahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr um 6.1% und der Reingewinn um 3.6% gesteigert werden.

ERFOLGREICHE VERMÖGENSVERWALTUNG

Die sehr guten Renditen unserer Strategien in der Vermögensverwaltung haben uns weitere Erfolge gebracht: die Anzahl Mandate und auch das verwaltete Vermögen konnten im ersten Halbjahr 2017 massgeblich gesteigert werden. Zusammen mit der weiteren Zunahme der Kundenwertschriften ergibt dies einen positiven Beitrag an das gute Halbjahresergebnis.

HÖHERER GESCHÄFTSERFOLG

Dank dem positiven Geschäftsgang konnte der Netto-Zinserfolg (+5.8%) und insbesondere der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft (+8.6 %) weiter gesteigert werden. Der gesamte Bruttoertrag erhöhte sich im Vergleich zum ersten Semester 2016 um TCHF 789 (+9.3%), während der Geschäftsaufwand um TCHF 106 (+2.3%) zugenommen hat. Nach Verbuchung von zusätzlichen freiwilligen Abschreibungen auf Beteiligungen (TCHF 150) und der Bildung von freiwilligen, als Eigenkapital angerechneten Rückstellungen (TCHF 370), resultiert abzüglich der ordentlichen Wertberichtigungen und Abschreibungen ein Geschäftserfolg von CHF 3.756 Mio. (+6.1%). Dieses sehr gute Resultat ermöglicht bereits per Mitte Jahr die Bildung von Reserven für allgemeine Bankrisiken im Rahmen von CHF 2.15 Mio., welche ebenfalls dem Eigenkapital angerechnet werden. Nach der Abgrenzung von TCHF 756 Steuern verbleibt somit ein Reingewinn für das erste Halbjahr 2017 von CHF 1.205 Mio. (+3.6%).

POSITIVE KURSENTWICKLUNG DER SAANEN-BANK-AKTIE

Seit Dezember 2016 werden alle Käufe und Verkäufe unserer Aktie auf der OTC-Plattform der BEKB abgebildet (<https://www.otc-x.ch/markt/instrument/valor/135292.html>). Somit haben alle bestehenden und potentiellen Aktionäre unserer Bank jederzeit transparent Einblick, wie viele Aktien gehandelt wurden und zu welchem Preis aktuell die Aktie gekauft respektive verkauft werden kann. Im ersten Halbjahr 2017 haben in 36 Transaktionen 232 Aktien unserer Bank den Besitzer gewechselt. Der letztgehandelte Kurs am 26. Juni 2017 (2 Stück) betrug CHF 2'750 (CHF +100 / +3.7% gegenüber 31.12.2016).

GLIEDERUNG DER BILANZ PER 30. JUNI 2017

Aktiven	CHF in 1'000	30.06.2017	31.12.2016
Flüssige Mittel		234'985	176'645
Forderungen gegenüber Banken		18'626	27'538
Forderungen gegenüber Kunden*		61'339	72'374
Hypothekarforderungen*		996'358	964'822
Total Kundenausleihungen*		1'057'697	1'037'196
Handelsgeschäft		0	0
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente		864	1'749
Finanzanlagen		11'487	4'281
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'365	93
Beteiligungen		3'034	2'185
Sachanlagen		6'247	6'404
Immaterielle Werte		0	0
Sonstige Aktiven		5'824	2'941
Total Aktiven		1'340'129	1'259'031
Total nachrangige Forderungen		499	0
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht		0	0

* Aufgrund der Rechnungslegungsvorschriften werden ab 2017 die Wertberichtigungen für Ausfallrisiken netto mit den Kundenausleihungen verrechnet. Die in den «Forderungen gegenüber Kunden» und «Hypothekarforderungen» (inkl. «Total Kundenausleihungen») verrechneten Wertberichtigungen für Ausfallrisiken betragen per 30.6.2017 CHF 17.115 Mio. und per 31.12.2016 CHF 17.601 Mio.

Passiven	CHF in 1'000	30.06.2017	31.12.2016
Verpflichtungen gegenüber Banken		479	3
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen		1'076'982	1'003'968
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente		3'267	3'675
Kassenobligationen		6'972	7'455
Anleihen und Pfandbriefdarlehen		141'100	138'100
Passive Rechnungsabgrenzungen		4'490	2'380
Sonstige Passiven		82	486
Rückstellungen		18'061	17'226
Reserven für allgemeine Bankrisiken		38'170	36'020
Gesellschaftskapital		2'400	2'400
Gesetzliche Kapitalreserve		0	0
davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen		0	0
Gesetzliche Gewinnreserve		8'829	8'723
Freiwillige Gewinnreserve		38'584	36'935
Eigene Kapitalanteile (Minusposition)		-505	-656
Gewinnvortrag		13	13
Halbjahresgewinn		1'205	2'301
Total Passiven		1'340'129	1'259'031

Ausserbilanzgeschäfte	CHF in 1'000	30.06.2017	31.12.2016
Eventualverpflichtungen		7'019	7'469
Unwiderrufliche Zusagen		32'710	31'014
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen		865	865

GLIEDERUNG DER ERFOLGSRECHNUNG VOM 01.01. - 30.06.2017

Erfolg aus dem Zinsengeschäft	CHF in 1'000	30.06.2017	30.06.2016
Zins- und Diskontertrag		9'210	8'978
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft		0	0
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen		73	81
Zinsaufwand		-2'015	-2'280
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft		7'268	6'779
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsgeschäft		42	132
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft		7'310	6'911
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft			
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft		760	699
Kommissionsertrag Kreditgeschäft		10	17
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft		554	520
Kommissionsaufwand		-96	-84
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		1'228	1'152
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option		588	485
Übriger ordentlicher Erfolg			
Erfolg aus Veräusserung Finanzanlagen		17	-59
Beteiligungsertrag		121	88
Liegenschaftenerfolg		68	67
Anderer ordentlicher Ertrag		2	31
Anderer ordentlicher Aufwand		-1	-41
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg		207	86
Geschäftsaufwand			
Personalaufwand		-2'430	-2'478
Sachaufwand		-2'352	-2'198
Subtotal Geschäftsaufwand		-4'782	-4'676
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten		-418	-399
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste		-377	-18
Geschäftserfolg		3'756	3'541
Ausserordentlicher Ertrag		355	151
Ausserordentlicher Aufwand		0	0
Veränderung von Reserven für allgemeine Bankrisiken		-2'150	-1'746
Steuern		-756	-783
Halbjahresgewinn (Periodenerfolg)		1'205	1'163

AUSBLICK AUF DAS 2. SEMESTER

Die Bankleitung erwartet auch für das zweite Halbjahr 2017 gute Rahmenbedingungen und eine weiterhin positive Entwicklung im Bilanz- und Kommissionsgeschäft. Gemäss der Hochrechnung rechnet die Bank mit einem Geschäftserfolg über dem Vorjahr. Dies wird der Bank ermöglichen, wiederum massgeblich das Eigenkapital zu erhöhen und somit die Substanz der Bank zu stärken.

WEITERE POSITIVE ENTWICKLUNG ERWARTET

Da heute viele Banken bereits ab Beträgen von CHF 1 Mio. bei ihren Kunden Negativzinsen von 0.75 bis 1% verrechnen, verzeichnen wir einen überdurchschnittlich grossen Zufluss an Kundengeldern. Diese Gelder sind für unsere Bank nur interessant, wenn sie nachhaltig bei uns bleiben und wir auch mit diesem Geld arbeiten können. Da aufgrund dieser Geldzuflüsse auch unsere Bank in den letzten Wochen die sogenannte Freigrenze überschritten hat und auf dem überschrittenen Betrag Negativzinsen bezahlt, mussten auch wir mit Grosskunden das Gespräch aufnehmen und verrechnen nun bei einzelnen Kunden für grosse Beträge ebenfalls Negativzinsen von 0.75%. Unser Ziel ist, dies situativ und marktgerecht zu machen – so dass wir die generelle Einführung von Negativzinsen für die Kunden vermeiden können.

NEGATIVZINSEN: DIE AUSWIRKUNGEN AUF UNSERE BANK

Trotz der aktuell sehr tiefen Zinsen respektive der Negativzinsen bezahlen wir auf unserer Aktivsparanlage weiterhin im Marktvergleich sehr hohe 0.28% (bis CHF 250'000). Es lohnt sich zudem, auch Aktionär unserer Bank zu sein: Das Aktionärsparkonto wird weiterhin mit hohen 0.25% (bis CHF 100'000) verzinst.

AKTIVSPARANLAGE UND AKTIONÄRSKONTO: WEITERHIN ATTRAKTIVE VERZINSUNG

Wie an der Generalversammlung im April 2017 beschlossen, wird nun die Entmaterialisierung unserer Aktie umgesetzt. Das bedeutet, dass es keine physischen Aktienzertifikate mehr geben wird und dass jeder Aktionär, welcher seine Saanen-Bank-Aktien bei unserer Bank deponiert, ein eigenes Wertschriftendepot haben muss. Da wir unsere eigenen Aktien kostenlos verwahren, resultieren für Sie als Aktionäre keine Mehrkosten. Die Umstellung kann einen einmaligen administrativen Aufwand nach sich ziehen. Danke für das Verständnis.

ENTMATERIALISIERUNG UNSERER AKTIE

HABEN SIE GEWUSST, DASS...

INTERESSANT FÜR SIE ALS AKTIONÄR UND KUNDE

DER PERSÖNLICHE KONTAKT IST UNS WICHTIG

Digitalisierung hin oder her: Wir schätzen es, Ihnen noch in die Augen zu sehen – und dies real und nicht via Handy-App. Deshalb sind uns die Filialen mit kundenfreundlichen Öffnungszeiten in Saanen, Gstaad, Schönried, Lauenen und Gsteig weiterhin wichtig. Insgesamt verfügt unsere Bank – ohne die Schaltermitarbeiterinnen – über zehn Kundenberater, welche Ihnen auch ausserhalb unserer Öffnungszeiten für eine Beratung gerne zur Verfügung stehen. Ein Anruf genügt: Wir sind gerne für Sie da und orientieren uns an Ihren Bedürfnissen.

24 STUNDEN PRO TAG WÄHREND 365 TAGEN FÜR SIE ERREICHBAR

Digital unterwegs – auch mit der Saanen Bank: Die elektronische Abwicklung von Geldtransaktionen ist heute weltweit einfach, sicher und kostengünstig möglich. Nutzen Sie unsere attraktiven und einfachen Zahlungssysteme.

NETBANKING



Klassisch, einfach und sehr verbreitet: Mit dem NetBanking haben Sie Ihre Bankfiliale zu Hause und unterwegs auf dem Computer. Besonders interessant: Sie profitieren von sehr günstigen Transaktionskosten, auch für Zahlungen ins Ausland (z.B. innerhalb Europas). Wer regelmässig mit NetBanking arbeitet, schätzt die einfache Bedienung dass Zahlungen zeitunabhängig erledigt und überwacht werden können.

MOBILE BANKING



Im NetBanking können Sie Ihr eigenes Mobile Banking freischalten: So wird Ihr Smartphone zur Saanen-Bank-Filiale! Dank der hohen Sicherheit (es können beispielsweise nur Zahlungen an Zahlungsempfänger ausgeführt werden, welche bereits einmal via NetBanking Zahlungen erhalten haben) und der einfachen Bedienung, können Kontoüberträge und Kontoabfragen unterwegs gemacht werden. Einfacher und schneller geht es fast nicht mehr.

«MIT TWINT KANN MAN BEQUEM UND SICHER MIT DEM SMARTPHONE BEIM EINKAUFEN, IM RESTAURANT, AN AUTOMATEN ODER IM ONLINE-SHOP BEZAHLEN.»

TWINT (NEU!)



TWINT ist ein digitales Portemonnaie: Mit TWINT kann man bequem und sicher mit dem Smartphone beim Einkaufen, im Restaurant, an Automaten oder im Online-Shop bezahlen. Weiter kann auch Freunden und Familienmitgliedern Geld direkt aufs Smartphone übertragen werden. Wenn Sie Ihr TWINT Portemonnaie mit Ihrem Saanen-Bank-Konto verbinden, werden die jeweils auf TWINT geladenen Beträge direkt Ihrem Konto bei unser Bank belastet.

MAESTRO-KARTE

Ein Muss für jedes Portemonnaie: Mit der Maestro-Karte benötigen Sie eigentlich kein Bargeld mehr. Kleinbeträge bezahlen Sie elegant mit der Maestro-Karte. Fast alle Geschäfte – auch im Saanenland – verfügen über entsprechende Terminals. Für Beträge bis CHF 40.– ist nicht einmal ein Code notwendig, das Hinhalten der Karte ans Lesegerät genügt und der Betrag ist bereits bezahlt. Auch für die Geschäfte ist die Bezahlung mit der Maestro-Karte sehr attraktiv: Die Gebühren sind tief und das Geld wird umgehend dem Konto gutgeschrieben. Das aufwendige Handling mit Bargeld entfällt und macht auch den Kassenabschluss einfacher.

Und falls Sie doch noch etwas Bargeld benötigen: Mit der Maestro-Karte können Sie rund um die Uhr während 365 Tagen an den Bancomaten im In- und Ausland Bargeld beziehen.

*«AUCH FÜR DIE GESCHÄFTE IST DIE BEZAHLUNG
MIT DER MAESTRO-KARTE SEHR ATTRAKTIV:
DIE GEBÜHREN SIND TIEF UND DAS GELD WIRD UMGEHEND
DEM KONTO GUTGESCHRIEBEN.»*

KREDITKARTE

Unabhängigkeit muss nicht teuer sein: Mit der Kreditkarte haben Sie immer eine finanzielle Reserve dabei. Gerade für die Bezahlung von grösseren Beträgen ist dies sehr praktisch und sicher. Weiter kann von Zusatzdienstleistungen (z.B. Reiseversicherung, Best-Preis-Garantie) profitiert werden. Gerade auch für Einkäufe im Internet ist die Bezahlung mit der Kreditkarte einfach und attraktiv.

TRAVEL CASH KARTE

TRAVEL CASH ist Ihr Reisebegleiter – und die Karte für mehr Sicherheit bei Ihren Interneteinkäufen: Die Karte kann mit einem Betrag von 100 bis 10'000 CHF, EUR oder US Dollar aufgeladen werden und ist zeitlich unbeschränkt gültig. Es besteht keine Verbindung mit dem Bankkonto und ist durch Ihren persönlichen Geheimcode geschützt. Beim Kartenkauf bezahlen Sie eine Kommission, dafür wird diese bei Verlust oder Diebstahl mit dem Restwert kostenlos ersetzt.

**WEITERE NEUIGKEITEN
FOLGEN**

In den nächsten Monaten und Jahren werden die Zahlungssysteme der Banken nochmals massgeblich weiterentwickelt und vereinfacht: Es wird zum Beispiel nur noch eine Art von Einzahlungsscheinen geben, was für alle Beteiligten (Firmen, Kunden, Banken) deutliche Vereinfachungen ergeben wird. Die Umstellung wird zwar komplex und je nachdem mit Aufwand verbunden sein – doch es wird sich lohnen. Wir werden Sie bei der Umstellung auf die neuen Zahlungssysteme gerne begleiten. Mit der Saanen Bank haben Sie auch in diesem Anwendungsbereich einen kompetenten Ansprechpartner.

VERMÖGENSVERWALTUNG

PRIVATE BANKING

Fehlt Ihnen die Vertrautheit oder auch die Zeit, um sich laufend mit Ihren Kapitalanlagen auseinanderzusetzen? Delegieren Sie die Vermögensverwaltung an uns. Ab einem Vermögen von CHF 100'000. — bieten wir Ihnen eine optimale Unterstützung in Form eines massgeschneiderten Mandates an. Dabei stehen Ihre persönlichen Ziele, Präferenzen sowie Ihre finanzielle Risikobereitschaft im Zentrum.



UNSER ANLAGEKOMITEE

Simon Graa | Yves Staub | Dominique Huwiler | Jean-François Linder

IHR MEHRWERT

Als Vermögensverwalter sorgen wir für die langfristige Ausgestaltung und Pflege Ihrer Interessen. Wir sind unabhängig und frei von Interessenskonflikten, da wir keine eigenen Produkte anbieten. Die Vermögen unserer Kunden verwalten wir mit attraktiven Pauschalgebühren und investieren nur in transparente Anlagen, die über eine hohe Liquidität verfügen.

UMSETZUNG MITTELS CORE-SATELITE-ANSATZ

Die Umsetzung der Kundenvorgaben erfolgt mittels eines Core-Satellite-Ansatz. Das Konzept erkennt den fundamentalen Unterschied zwischen indexiertem und aktivem Portfolio-Management und kombiniert die Vorteile beider Aspekte. Einerseits nützen wir Indexfonds (ETF's), um den Kern (core) Ihres Portfolios kostengünstig und breit zu diversifizieren. Andererseits ergänzen wir sorgfältig mit Einzelwerten (satellites), welche eine Überperformance am Markt ermöglichen.

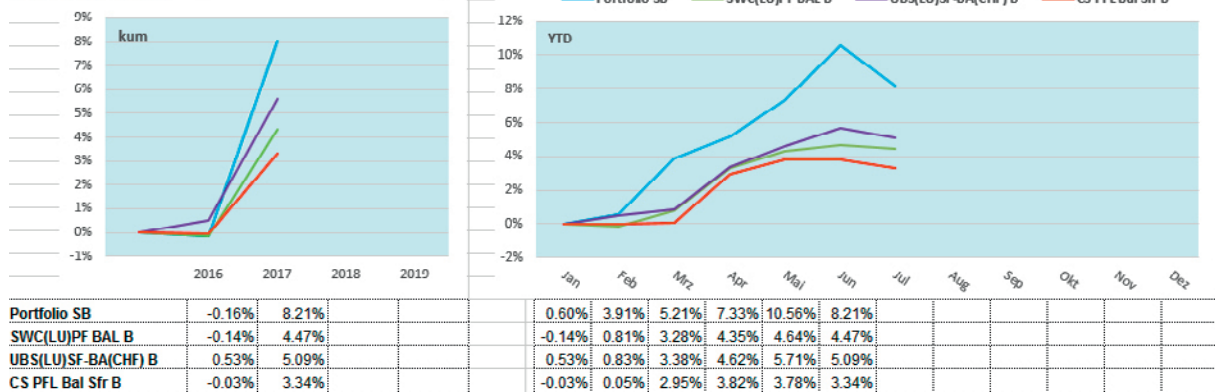
... UND MITTELS REGELBASIERTEM MODELL

Viele Investoren lassen sich bei Anlageentscheiden von ihren Emotionen leiten und folgen bei Kauf- und Verkaufsentscheiden ihrem Instinkt, was sich oft als Irrtum erweist. Ein Modell, welches auf fixen Regeln basiert, schliesst Anlageentscheide aus, die aufgrund von Emotionen getroffen werden. Unser Ansatz beruht auf im voraus fest definierten Regeln, welche strikt befolgt werden. Dieses Vorgehen ist umso wichtiger in turbulenten Märkten. Mit unserer Strategie gelingt es uns, bei fallenden Märkten die Verluste zu begrenzen und so das Gesamtverlustrisiko zu reduzieren. Im Aufwärtstrend stellen wir sicher, dass Kursgewinne durch sukzessive Anpassung der Limiten rechtzeitig realisiert werden.

Eine erfolgreiche Entwicklung

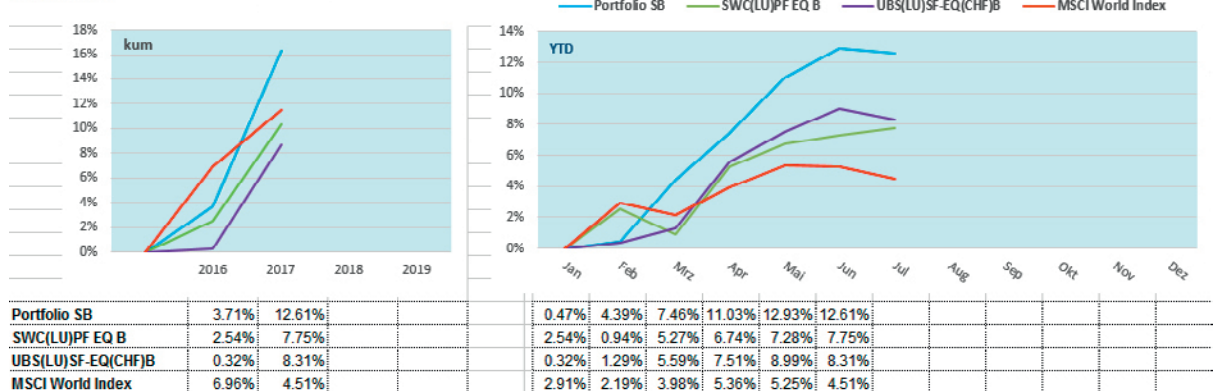
Das Saanen-Bank-Anlagekonzept bewährt sich. Seit dem 1. Januar 2016 konnten wir zur Vergleichsgruppe eine starke Performance erzielen. Nachfolgend sehen Sie beispielhaft die Resultate unserer Anlagestrategie «Ausgewogen» und «Aktien» CHF.

Ausgewogen CHF



Der Erfolg basiert auf unserer Positionierung an den Finanzmärkten. Wir halten zurzeit eine tiefe Liquidität. Im Bereich Aktien sind wir übergewichtet und fokussieren uns auf kleinere und mittlere Unternehmen. Der Anteil an Obligationen ist unterdurchschnittlich und wird mit Wandelanleihen und Unternehmensanleihen ergänzt. Alternative Investments wie Gold und Immobilien ergänzen die Portfolios. Trotz einem schwachen USD ist es uns gelungen, überdurchschnittliche Ergebnisse zu erzielen.

Aktien CHF



Aufgrund von verschiedenen Kundenanfragen verwalten wir seit diesem Jahr Portfolios mit einer reinen Aktienstrategie, welche zu 100% Schweizer Unternehmen beinhalten. Auch hier bewährt sich die Diversifikation in Aktien von kleineren und mittleren Unternehmungen. Während der SMI mit den Schwergewichten in dieser Zeitperiode rund 8.5% avanciert ist, konnten wir sogar den breiter gefassten Index SPI schlagen.

Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung.

Ihre Ziele sind unsere Ziele, wir sind für Sie da.

Ihr Private Banking Team

AUS LIEBE ZUR SAANENLAND JUGEND

JUGEND- UND GESCHENK SPARKONTO

Keiner zu klein, ein Saanen-Bank-Kunde zu sein. Eröffnen Sie für Ihr Neugeborenes, Enkel- oder Göttingkind ein Jugend- oder Geschenksparkonto und wir schenken Ihnen ein handgefertigtes Saanegeiss-Holzkässeli mit einem Startguthaben von CHF 50.–.

Entsprechende Gutscheine liegen in jeder Saanen-Bank-Filiale auf. Natürlich können Sie das Konto auch ohne Gutschein am Bankschalter eröffnen.

SCHULABGÄNGER 2017

Schulabgängern schenken wir bei der Eröffnung eines Jugendsparkontos einen coolen Activity Tracker. Die Activity Tracker sind in den Filialen der Saanen Bank abholbereit. Dieses Angebot gilt natürlich auch, wenn schon ein Jugendsparkonto vorhanden ist.



Saanegeiss-Holzkässeli

GENERALVERSAMMLUNG

RÜCKBLICK & AUSBLICK

Die Generalversammlung ist der grösste und wichtigste Event der Saanen Bank. Es freut uns, dass dieser Anlass bei unseren Aktionärinnen und Aktionären auf reges Interesse stösst und gerne besucht wird.

Der Event fand dieses Jahr bereits zum zweiten Mal im Festivalzelt statt. Aufgrund der zunehmenden Beliebtheit wichen wir vor zwei Jahren von der Curlinghalle auf das Festivalzelt aus. Diese Location hat sich gut bewährt – bietet sie uns doch den nötigen Raum sowie das von uns gewünschte Ambiente.

Bedingt durch die Grösse des Anlasses sind die notwendigen Vorbereitungsarbeiten nicht zu unterschätzen und wir sind froh, auf professionelle Teams zählen zu können, welche uns hierbei tatkräftig unterstützen – sei dies bei der Einrichtung des Zeltes, bei der nötigen Infrastruktur und Technik, aber auch bei der Vorbereitung des Abendessens.

Hier einige eindrückliche Fakten zum kulinarischen Teil unserer Generalversammlung mit über 500 Anwesenden:

- 270 Eier
- 11'111 Speckwürfel
- 108 Schweinefilets
- 65 Tische
- 1'055 Gabeln
- 195 Menükarten und Kerzli

Auch in diesem Jahr konnten wir uns über das durchwegs positive Feedback und die zufriedenen Gesichter freuen.

Gerne sei hier auch schon verraten, dass die Vorbereitungen für die nächste Generalversammlung bereits begonnen haben und das Datum der nächsten Generalversammlung schon in der Agenda notiert werden kann.

Die 143. Generalversammlung findet am Freitag, 6. April 2018 im Festivalzelt in Gstaad statt.

Wir freuen uns, Sie an der nächsten Generalversammlung willkommen zu heissen.

GENERALVERSAMMLUNG
2017

GENERALVERSAMMLUNG
2018

DIE MENSCHEN DAHINTER

VERWALTUNGSRAT UND BANKLEITUNG



DER VERWALTUNGSRAT

Ueli Haldi-von Siebenthal
Landwirt
Feutersoey

Peter Weissen
Bauingenieur HTL
Lauenen

Michael Teuscher*
Regierungsstatthalter
Saanen

Marianne Kropf
Apothekerin FPH
Gstaad

Victor Steimle*
Betriebsökonom FH
Saanen
Präsident

Daniel Matti*
lic. oec. HSG
Schönried
Vize-Präsident

Kein Mitglied des Verwaltungsrates übte oder übt bei der SB Saanen Bank AG exekutive Funktionen aus. Kein Mitglied des Verwaltungsrates unterhält wesentliche Geschäftsbeziehungen zur SB Saanen Bank AG.

Alle Verwaltungsräte erfüllen die Unabhängigkeitskriterien gemäss FINMA-Rundschreiben 2008/24 Rz 20-24.

* Mitglieder Prüfausschuss (Vorsitz Daniel Matti)



DIE DIREKTION UND BEREICHSLEITUNG

Urs Zumbrunnen Stv. Direktor Firmenkunden Kredite	Dominique Huwiler Vize-Direktor Private Banking	Simon Graa Vize-Direktor Private Banking Vorsorge	Jürg von Allmen Direktor	Beat Jaggi Bereichsleiter Prokurist Compliance Logistik	Adrian Friedli Bereichsleiter Prokurist Privatkunden Filialen	Bernd Makasy Bereichsleiter Prokurist Finanz- und Rechnungswesen
--	---	--	-----------------------------	---	---	--

UNSER KADER IM ÜBERBLICK (ohne Direktion)

Ursula Baumer	Leiterin Schalter / Filialen	Prokuristin
Bernhard Baumann	Kundenberater Firmenkunden / Kredite	Prokurist
Adrian Friedli	Bereichsleiter Privatkunden / Filialen	Prokurist
Beat Jaggi	Bereichsleiter Logistik / Compliance	Prokurist
Jean-François Linder	Kundenberater Private Banking	Prokurist
Bernd Makasy	Bereichsleiter Finanz- und Rechnungswesen	Prokurist
Simon Rösti	Leiter Kreditadministration	Prokurist
Rolf Schmid	Leiter Zahlungsverkehr	Prokurist
Yves Staub	Kundenberater Private Banking	Prokurist
Marc Abegglen	Kundenberater Gstaad	Handlungsbevollmächtigter
Theres Baumgartner	Leiterin Schalter Gstaad	Handlungsbevollmächtigte
Corinna Müller	Leiterin Marketing	Handlungsbevollmächtigte

IMPRESSUM

Druck

Müller Marketing & Druck AG, Gstaad

Fotos

Urs Zumbrunnen, Saanen (Cover)

Corinna Müller, Saanen (Seite 12)

Mark Nolan, Fotograf, Schönried (Fotos Mitarbeiter)

© 2017 SB Saanen Bank AG | www.saanenbank.ch